Nr. 216

Mitteilungen aus dem Markt Altomünster

Herausgegeben von den Dachauer Nachrichten
in Zusammenarbeit mit der Marktgemeinde

Eine Sonderinformation der Dachauer Nachrichten Nr. 122 vom Mittwoch/Donnerstag, 28./29. Mai 2025

Marktfest mit Ois Easy

in wenigen Wochen findet zum 46. Mal unser alljährliches Marktfest auf unserem histor¬i-schen Marktplatz statt! Am 05. und 06. Juli 2025 ist es wieder soweit! Der Ortsmittelpunkt wird sich wie immer in einen riesigen Marktplatz-Biergarten verwandeln.

Der Markt Altomünster freut sich über zahlreichen Besuch aus Nah und Fern!

Am Marktfestsamstag wird Ois Easy für Riesenstimmung sorgen! Wir freuen uns sehr auf dieses tolle Event! Feiern Sie mit uns! Der Barbetrieb am großen Parkplatz geht bis 3 Uhr Früh.

Der Sonntag beginnt mit einem ökumenischen Festgottesdienst auf der Marktplatz-Bühne um 10:30 Uhr. Die Heilige Messe wird gestaltet vom Musikverein Altomünster, der danach auch zum Mittagstisch aufspielt. Am Nachmittag findet das Bühnenprogramm statt mit Proklamation des Marktschützenkönigs, verschiedenen Ehrungen, Taekwondo, Kindertanz und Line Dance Vorführungen.

Den ganzen Sonntag werden die Kinder bestens von den Jugendlichen aus dem JUZ mit einer Hüpfburg, Kinderschminken und vielen anderen Spielen am großen Parkplatz unterhalten.

Am Abend des Marktfestsonntags veranstaltet der Kulturförderkreis „Klassik am Marktplatz“ mit dem Symphonieorchester Wilde Gungl. Genießen Sie einzigartige Musik! Beginn ist um 19:30Uhr, der Eintritt ist frei.

Dank der großzügigen Unterstützung durch die Bayerngarage Markt Indersdorf und durch die Sparkasse Dachau können wir dieses Jahr dieses umfangreiche und anspruchsvolle Programm für unsere Besucher auf die Beine stellen. Für die Bewirtung wird an beiden Markttagen Herr Werner Neumaier mit seinem Team sorgen.

Wir freuen uns, viele Gäste begrüßen zu dürfen!

Ausflug zum Unesco Weltkulturerbe

Einen lehrreichen Ausflug haben die „Sonntagsdienstler“ vom Infobüro und die Ortsführer der Gemeinde zusammen mit 1. Bürgermeister Michael Reiter gemacht.

Wie jedes Jahr vor „Saisonbeginn“ so auch heuer, wurde von den Mitarbeiterinnen vom Infobüro ein Ausflug organisiert, der diesmal nach Augsburg zu den Wassertürmen am Roten Tor führte.

Ein bisschen Fitness treppauf und treppab verlangte es hier schon, denn es gab in den Türmen Einiges zu besichtigen. Man erfuhr Interessantes über das Wassersystem in Augsburg, das im Mittelalter gebaut und im Jahr 2019 zum Weltkulturerbe ernannt wurde.

Nach einem verdienten Essen in gemütlicher Runde ging es am Nachmittag wieder nach Hause.

Afrikanische Schweinepest im Anmarsch

IHRE MITHILFE ZÄHLT!

Ein Sonntagsspaziergang im Wald – frische Luft, Vogelgezwitscher, Natur pur. Doch plötzlich entdeckt man ein verendetes Wildschwein. Solche Funde sind entscheidend im Kampf gegen eine Tierseuche, die auch Bayern unmittelbar bedroht: die Afrikanische Schweinepest (ASP).
Aktuell melden die Behörden aus Hessen beunruhigende Zahlen: Über 2.000 Fälle von ASP bei Wildschweinen – teils nur 20 Kilometer von der bayerischen Grenze entfernt. Damit rückt die gefährliche Tierseuche auch für unsere Region in greifbare Nähe.
Die ASP ist für Menschen zwar ungefährlich, für Haus- und Wildschweine jedoch fast immer tödlich. Besonders tückisch: Das Virus kann nicht nur von Tier zu Tier übertragen werden, sondern auch indirekt – etwa durch nicht durcherhitzte Speisereste wie Rohwurst oder Rohschinken, die achtlos in der Natur entsorgt werden. Auch Kleidung, Schuhwerk oder Autoreifen können das Virus weiterverbreiten, etwa nach einer Reise in betroffene Regionen.
Was bedeutet das für uns alle im Landkreis Dachau?
Ein möglicher Ausbruch hätte weitreichende Folgen: großflächige Sperrzonen, Betretungsverbote für Wälder und Wiesen – auch für Spaziergänger und Radfahrer –, strenge Hygienemaßnahmen und erheblicher Aufwand bei der Eindämmung. Deshalb gilt: Vorsorge ist der beste Schutz!
So können Sie helfen:
Werfen Sie keine Essensreste in die Natur! Entsorgen Sie Lebensmittelreste ausschließlich in geschlossenen Mülltonnen.
Seien Sie aufmerksam beim Spaziergang oder bei der Jagd. Entdecken Sie ein totes Wildschwein, melden Sie den Fund bitte sofort:

Veterinäramt Dachau: 08131 / 74-1446
Polizeiinspektion Dachau: 08131 / 5610
Und sprechen Sie den zuständigen Jäger an.

Vermeiden Sie eine Einschleppung des Virus. Wenn Sie aus ASP-Regionen zurückkehren, reinigen Sie Ihre Kleidung, Schuhe und Ausrüstung gründlich.
Nur wenn alle mithelfen, kann eine Einschleppung der ASP früh erkannt und die weitere Ausbreitung der ASP schnellstmöglich verhindert werden. Ihre Aufmerksamkeit schützt nicht nur unsere Wildtiere, sondern auch unsere Landwirtschaft.
Weitere Informationen zur Afrikanischen Schweinepest finden Sie auf den Seiten des Landratsamts (Ansprechpartner sophie.rothammer@lra-dah.bayern.de) oder unter https://www.lgl.bayern.de/tiergesundheit/tierkrankheiten/virusinfektionen/asp/

Das **Mitteilungsblatt der Marktgemeinde Altomünster** erscheint das nächste Mal am

31. Juli 2025

Anzeigenschluss: Donnerstag, 17. Juli 2025

Sie möchten mit einer Anzeige Ihrer Firma dabei sein?
Anruf genügt – wir beraten Sie gerne und unverbindlich!

Stefan Langer
Tel. 0 81 31 / 56 3-25
stefan.langer@merkurtz.media
www.dachauer-nachrichten.de

IMPRESSUM

Das Mitteilungsblatt des Marktes Altomünster erscheint zweimonatlich als Beilage der Dachauer Nachrichten und wird zusätzlich kostenlos an alle Haushaltungen verteilt

V.i.S.d.P. (amtlicher und nichtamtlicher Teil):
Bürgermeister Michael Reiter, Gemeindeverwaltung Markt Altomünster, Tel. 08254/9997-0

Verantwortlich für Anzeigen:
Stefan Langer, Tel. 08131/56325

Verlag:
Zeitungsverlag Oberbayern GmbH & Co. KG, Richard-Wagner-Straße 2, 85221 Dachau

Layout/red. Betreuung:
Sabine Schäfer, Walter Hueber, Dachauer Nachrichten

Druck:
Druckzentrum Penzberg GmbH & Co. KG, Robert-Koch-Straße 1, 82377 Penzberg

Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 81, gültig seit 01.01.2025

Bausprechtag am 23.6.2025

Am 23.6.2025 findet von 9 bis 12Uhr im Rathaus Altomünster wieder ein Sprechtag des Kreisbauamtes statt. Hierfür ist eine Terminvereinbarung unter 08254/9997-29 nötig.

Außerhalb des Sprechtages können Sie bei Fragen zu Bauplanungs- und Bauordnungsrecht sowie zu Verfahren, beispielsweise Bauvorhaben auf Ihrem Grundstück, beim Landratsamt Dachau einen persönlichen Termin vereinbaren.

Bleiben Sie informiert

Ab sofort erhalten Sie wichtige Informationen und Ankündigungen aus dem Rathaus auch über WhatsApp!
Unser Kanal „Info Markt Altomünster“ ergänzt die bisherigen Informationswege wie unsere Homepage, das Mitteilungsblatt und unsere Social-Media-Kanäle. Hier erhalten Sie schnell und direkt aktuelle Neuigkeiten, Termine und Hinweise aus dem Rathaus.
Zum Abonnieren klicken Sie einfach auf diesen Link:
https://whatsapp.com/channel/0029VayBfWi2ER6iglafK23H

Oder scannen Sie diesen QR-Code:

Zusätzlich bieten wir den Kanal „KatInfo Markt Altomünster“ an. Dort informieren wir Sie ausschließlich über aktuelle Gefahrenlagen – z. B. bei Hochwasser oder anderen dringenden Ereignissen.

Zum Abonnieren klicken Sie hier:
https://whatsapp.com/channel/0029Vb5XSjvF-HWptBvV6N71Y

Oder scannen Sie diesen QR-Code:

Tipp: Damit Sie keine wichtigen Nachrichten verpassen, aktivieren Sie die Benachrichtigungen für unsere Kanäle:
Öffnen Sie den WhatsApp-Kanal.

Tippen Sie oben auf den Namen des Kanals.
Aktivieren Sie die Benachrichtigungen, indem Sie auf das Symbol tippen.

Selbstverständlich halten wir Sie weiterhin über unsere Homepage, das Mitteilungsblatt sowie unsere Instagram- und Facebook-Kanäle auf dem Laufenden. Wir freuen uns, wenn Sie unseren neuen Service nutzen!

Termine Pflege und Soziales

23.06.25: Schulung Ehrenamtlich Tätige Einzelperson um 09:00 Uhr
im Marienstift Dachau, Anmeldung unter: Anmeldung Schulung 23.06.25 Weitere Infos unter: Einzelperson Bayern

24.07.25: Demenzforum um 17:00 Uhr
im Helios Klinikum Indersdorf, Thema: Umgang und Kommunikation mit Menschen mit Demenz. Weitere Infos unter: Telefon (08136) 939-0 oder Helios Indersdorf

Fahrsicherheitstrainings für ältere Menschen der Kreisverkehrswacht:
06.09.25: 10:00-13:00 Uhr oder 13:00-16:00 Uhr
11.10.25: 10:00-13:00Uhr oder 13:00-16:00 Uhr
Anmeldung unter Angabe von Name, Vorname, Geburtsdatum und Wunschtermin an info@verkehrswacht-dachau.de
Weitere Infos unter: Verkehrswacht Dachau

Demenz-Simulator im Landratsamt
Der Demenz-Simulator von Hands on Dementia Hands on dementia kann ab sofort für Veranstaltungen im Landratsamt ausgeliehen werden. Öffentliche Träger und Wohlfahrtsverbände erhalten ihn kostenlos, ansonsten fällt eine Kaution an. Buchungsanfragen unter: BuchungsanfrageDemenz-Simulator

Radboxen am Bahnhof

Seit Jahresbeginn bietet der Markt Altomünster abschließbare Fahrradgaragen am Bahnhof zur sicheren Aufbewahrung hochwertiger Fahrräder. Die sechs Boxen stehen neben den anderen Radständern.
Mit der App „Store berries“ werden die Boxen gebucht. Die Gebühr beträgt 24 Cent pro Stunde. Über die App kann bereits zuhause nachgesehen werden, ob eine Box frei ist und diese dann reserviert werden. Vor Ort wird die Tür zur Box über die App geöffnet und verschlossen. Die genaue Anleitung ist neben den Boxen am Zaun angebracht.

MANFRED SCHALL BAU GMBH
Ihr Partner für Qualität am Bau seit 1910
Bauen mit Innungs-Qualität e.V. IQ
Schlüsselfertiges Bauen
Rohbauarbeiten
Ausführung aller Gewerke
Sanierungsarbeiten
Pipinsrieder Straße 41 · Telefon 08254-1220 · info@schall-bau.de
85250 Altomünster · Telefax 08254-2165 · www.schall-bau.de

Mehr Schutz geht nicht: 100 % Schutz für Zahnersatz und Co.
Egal ob Zahnersatz, Zahnbehandlung oder Prophylaxe. Mit der Zahnzusatzversicherung CEZE gehen Sie auf Nummer sicher.

Landesdirektion
Winter Rüdel & Messerschmidt GmbH & Co. KG
Daniel Filser

Herzog-Georg-Straße 4
85250 Altomünster

Tel. 08254-9090
daniel.filser@continentale.de

Vertrauen, das bleibt.
Die Continentale

Schritt-für-Schritt

LEITFADEN FÜR DEN HOCHWASSERSCHUTZ

Neuer Fyler informiert über Maßnahmen und Selbsthilfen bei Hochwasserereignissen

Das Starkregenereignis und das Jahrhundert-Hochwasser im Juni 2024 haben viele Bürgerinnen und Bürger unvorbereitet getroffen und zu erheblichen Schäden geführt. Solche Wetterextreme werden in Zukunft immer häufiger auftreten. Um Ihnen eine Hilfestellung zu geben, erhalten Sie den Flyer zum Hochwasserschutz im Rathaus und im Informationsbüro der Gemeinde Altomünster.

Basierend auf den Erfahrungen des Hochwassers haben der Katastrophenschutz, der Umweltschutz, die Abfallwirtschaft, das Wasserwirtschaftsamt und die Gemeinden gemeinsam diesen Leitfaden erarbeitet. Er bietet eine erste Orientierung, um bei einem erneuten Hochwasser große Schäden zu vermeiden und den Bürgerinnen und Bürgern Hilfe zur Selbsthilfe zu geben.

Der Flyer enthält wichtige Informationen dazu, was vor, während und nach einem Hochwasserereignis zu beachten ist. Neben stichwortartigen Checklisten gibt er auch eine Übersicht zu weiterführenden Informationen, wo man sich über die Wetterlage, Vorsorgemaßnahmen und das richtige Vorgehen erkundigen kann. Zudem finden Sie darin einen Ansprechpartner vor Ort, der Ihnen bei Fragen weiterhelfen kann.

Ihr persönliches Exemplar des Flyers liegt im Rathaus und im Informationsbüro der Gemeinde Altomünster bereit. Nutzen Sie diese wertvolle Informationsquelle, um sich und Ihr Eigentum bestmöglich zu schützen!

Weitere Informationen bietet auch das Landratsamt Dachau, Fr. Sina Török

[sine.toeroek@lra-dah.bayern.de]

Werden Sie ehrenamtlicher Betreuer

HELFEN SIE MENSCHEN IN IHREM LANDKREIS!

Haben Sie schon einmal darüber nachgedacht, ehrenamtlicher rechtlicher Betreuer zu werden? Viele Menschen im Landkreis Dachau sind aufgrund von Alter, Krankheit oder Behinderung auf Unterstützung angewiesen. Ihr Engagement kann ihnen ein selbstbestimmtes und würdevolles Leben ermöglichen!

Was macht ein ehrenamtlicher Betreuer konkret? Ein Beispiel: Frau Meier, 58 Jahre alt, hatte einen Schlaganfall und ist seitdem in ihrer Mobilität eingeschränkt. Sie kann viele organisatorische Dinge nicht mehr allein erledigen und braucht Unterstützung bei Behördenangelegenheiten und finanziellen Entscheidungen. Ihr ehrenamtlicher Betreuer Herr Wagner hilft ihr, Anträge für Pflegeleistungen zu stellen, klärt mit der Krankenkasse die Kostenübernahme für notwendige Hilfsmittel und organisiert einen ambulanten Pflegedienst. Außerdem begleitet er sie gelegentlich zu wichtigen Arztterminen und sorgt dafür, dass ihre Interessen gewahrt bleiben. Dank seiner Hilfe kann Frau Meier weiterhin in ihrer vertrauten Umgebung leben und fühlt sich sicher und gut versorgt.

Eine verantwortungsvolle und bereichernde Aufgabe Die Übernahme einer ehrenamtlichen rechtlichen Betreuung ist eine wertvolle Aufgabe. Sie helfen einer betreuungsbedürftigen Person bei wichtigen Entscheidungen – sei es in finanziellen Angelegenheiten, der Gesundheitsversorgung oder im Umgang mit Behörden. Dabei übernehmen Sie nicht nur eine sinnvolle Tätigkeit, sondern erfahren auch persönlich viel Wertschätzung und Erfüllung.

Keine juristische Ausbildung nötig – nur Herz und Verantwortungssinn! Um ehrenamtlicher Betreuer zu werden, benötigen Sie keine juristischen Vorkenntnisse. Viel wichtiger sind Einfühlungsvermögen, Verantwortungsbewusstsein und der Wunsch, einem Menschen in schwierigen Situationen zur Seite zu stehen.

Sie sind nicht allein! Während Ihrer gesamten Betreuungszeit erhalten Sie Unterstützung von der Betreuungsstelle im Landratsamt Dachau sowie von den Rechtspflegern des Betreuungsgerichts Dachau. Ihre feste Ansprechpartnerin, Frau Hiltrud Linnenbach, begleitet Sie durch das gesamte Ehrenamt. Zusätzlich werden kostenlose Schulungen und Vorträge angeboten, und einmal im Monat haben Sie die Möglichkeit, sich unverbindlich mit anderen ehrenamtlichen Betreuern auszutauschen.

Setzen Sie ein Zeichen für Mitgefühl und Verantwortung! In einer Zeit, in der viele Menschen vereinsamen oder keine ausreichende Unterstützung erhalten, ist dieses Ehrenamt ein wertvoller Beitrag zur Solidarität. Die Übernahme einer ehrenamtlichen rechtlichen Betreuung stärkt nicht nur den Betreuten, sondern bereichert auch das Leben des Betreuers und unserer Gesellschaft.

Interessiert? Dann nehmen Sie Kontakt mit uns auf! Wir beraten Sie unverbindlich und begleiten Sie auf Ihrem Weg zum ehrenamtlichen Betreuer.

Hiltrud Linnenbach [08131 74 1788]

[betreuung@lra-dah.bayern.de]

[Rechtliche Betreuung | Landratsamt Dachau]

Werden Sie Teil einer engagierten Gemeinschaft und schenken Sie Menschen Unterstützung und Sicherheit!

Angebote und Veranstaltungen
für Altomünster und Umgebung.
Mehr erfahren auf unserer neuen Website:
www.gewerbe-altomuenster.de oder Social-Media.
gewerbe.altomuenster
www.gewerbe-altomuenster.de
Du möchtest Teil von uns werden?
Dann werde Mitglied!
Für alle freiberuflich Tätigen
und Gewerbetreibende!
Antrag digital ausfüllen:
VIELFALT AM ORT
GEWERBEVEREIN ALTOMÜNSTER

Stadtradeln 2025

Mit großer Freude nimmt die Marktgemeinde Altomünster auch 2025 wieder am Stadtradeln Wettbewerb teil. Dafür können sich begeisterte Radler für den Zeitraum vom 16. Juni bis 06. Juli über www.stadtradeln.de/altomuenster anmelden und in einer Teamwertung Kilometer sammeln. Dies geschieht ausschließlich über die bekannte STADTRADELN App bzw. die dazugehörende Internetplattform.

Nach den großartigen Erfolgen der letzten Jahre mit bis zu ca. 250 Teilnehmern aus dem gesamten Gemeindebereich, freut sich Bürgermeister Michael Reiter auch dieses Jahr auf rege Teilnahme. Tanja Fischer und Markus Hagl sorgen wieder für die entsprechende Umsetzung.

Das große Abschlussfest ist für Mittwoch, den 16. Juli, im Barwerk geplant. Hier werden ab 19:00 Uhr die Einzel- und Teamergebnisse vorgestellt. Neben dem Wanderpokal der Marktgemeinde für das Team mit den meisten gefahrenen Kilometern werden auch wieder tolle Einzelpreise der Sponsoren unter allen Teilnehmern verlost. Die Anzahl der gefahrenen Kilometer spielt dabei keine Rolle - dabei sein ist alles. Macht also mit und seid beim Stadtradeln Altomünster 2025 mit dabei.

Informationen aus der Gemeinde

Pfingst- und Magdalenenmarkt

Am Pfingstmontag, den 09.06.2025, findet unser alljährlicher Pfingstmarkt statt und am dem dritten Sonntag im Juli, den 20.07.2025, der Magdalenenmarkt.

Standbewerbungen werden über die Homepage www.altomuenster.de entgegengenommen. Weitere Informationen erhalten Sie auch im Bürgerbüro.

Ehrenamtsabend am 4. Juni 2025

Die Gemeinde lädt recht herzlich zum Ehrenamtsabend ein, der am Mittwoch, den 4. Juni 2025, im Evangelischen Gemeindezentrum ab 19:00 Uhr stattfinden wird.

Alle, die in der Gemeinde ehrenamtlich engagiert sind, egal ob im Sport- oder Musikverein, im Chor, Theater- oder sonstige Gruppen, sind aufgefordert, sich an diesem Abend für Ihr Engagement feiern zu lassen!

Sitzungstermine

Bauausschuss:

Dienstag, 3.06.2025
Dienstag, 8.07.2025

Marktgemeinderat:

Dienstag, 24.06.2025

Rechnungsprüfungsausschuss

Donnerstag, 15.07.2025

Neues aus dem Rathaus

Sterbefälle:

Rabl Josef, Hutter Josef, Baum Wieland, Heiß Anna, Lapperger Maria, Eberhard Klaus, Schneider Johann, Schmidbauer Gertraud, Oszko Doris, Grießer Rosa Maria, Asam Bartholomäus, Schödl Anna, Zacherl Katharina, Reinhardt Klaus, Mirwald Adolf, Unger Udo, Staudacher Christian, Harner Sylvester, Eichner Thomas, Eckl Anna, Wagner Johann, Schwegler Konrad, Hinz Sigurd, Mayr Irma, Heitmeier Kaspar

Stehr & Hofmann
BAU-UND PUTZTECHNIK GdbR
Meisterbetrieb für:
Innen + Außenputze • Gerüstbau • Fließestriche
Bausanierung • Wärmedämmverbundsysteme
Gewerbepark 28
85250 Altomünster
www.stehr-hofmann.de
Tel 08254 / 12 94
Fax 08254 / 14 93
Mail info@stehr-hofmann.de

Osemann & Staller
Schreibwaren • Spielwaren • Haushaltswaren

Neu eingetroffen:
LEGAMI süße Plüschkissen & Schlüsselanhänger
LEGAMI Good Vibes Sommerartikel
LEGAMI alles für die Schule ab KW 26
Jörgerring 3
85250 Altomünster
Telefon: 08254 8347

VERANSTALTUNGEN MARKT ALTOMUNSTER

JUNI BIS JULI 2025

01.06.	• 14:00 Uhr, Kirchenführung: Pfarrkirche St. Alto u. St. Birgitta, Treffpunkt Eingangsbereich der Kirche
03.06.	• 15:00 Uhr, Bilderbuchkino für alle ab 4 Jahre, in der Gemeindebücherei • 19:00 Uhr, Sitzung Bauausschuss, Sitzungssaal im Rathaus, Markt Altomünster
04.06.	• 08:00 Uhr, Sprechstunde Pflegestützpunkt im Rathaus, Anmeldung unter 08131/9991-38 oder 08131/9991-37 • 14:00 Uhr, Digitalsprechstunde für Senioren im Rathaus, Anmeldung bei Dachauer Forum unter lamprecht@dachauer-forum.de oder 0176-32994705 • 19:00 Uhr, Ehrenamtsabend im Evangelischen Gemeindezentrum
06.06.	• 15:00 Uhr, Kolping Jugendzeltlager im Allgäu für Kinder zw.9-14Jahren, Anmeldung bis 23.5.25, Rückfragen: Thomas Beller, zeltlager_kolping@web.de
08.06.	• 14:00 Uhr, Kirchenführung: Pfarrkirche St. Alto u. St. Birgitta, Treffpunkt Eingangsbereich der Kirche
09.06.	• Pfingstmarkt rund um den Marktplatz • 13:00 Uhr & 14:00 Uhr, Kirchenführung: Pfarrkirche St. Alto u. St. Birgitta, Treffpunkt Eingangsbereich der Kirche
11.06.	• 13:30 Uhr, Notarsprechtag, Sitzungssaal Rathaus, Anmeldung unter 08251/87430
15.06.	• 14:00 Uhr, Kirchenführung: Pfarrkirche St. Alto u. St. Birgitta, Treffpunkt Eingangsbereich der Kirche
18.06.	• 09:00 Uhr, EUTB Sprechstunde im Rathaus, Anmeldung bei Herrn Weishäupl wolfgang.weishaeupl.eutb@ospe-ev.de oder 08152/7 94 01 28
22.06.	• 14:00 Uhr, Kirchenführung: Pfarrkirche St. Alto u. St. Birgitta, Treffpunkt Eingangsbereich der Kirche
24.06.	• 19:00 Uhr, Sitzung Marktgemeinderat, Sitzungssaal im Rathaus, Markt Altomünster
26.06.	• 19:00 Uhr, Sitzung des Verwaltungsrats im Sitzungssaal im Rathaus, Markt Altomünster
28.06.	• Theaternacht 2025, Infos über Homepage Theatergruppe Altomünster
29.06.	• 14:00 Uhr, Kirchenführung: Pfarrkirche St. Alto u. St. Birgitta, Treffpunkt Eingangsbereich der Kirche
30.06.	• 09:00 Uhr, Sprechtag des Kreisbauamtes Dachau im Rathaus Altomünster, Terminvereinbarung unter 08254/9997-29 erforderlich
01.07.	• 15:00 Uhr, Bilderbuchkino für alle ab 4 Jahre, in der Gemeindebücherei • 19:00 Uhr, Verbandsversammlung Schulverband, Sitzungssaal im Rathaus, Markt Altomünster
02.07.	• 08:00 Uhr, Sprechstunde Pflegestützpunkt im Rathaus, Anmeldung unter 08131/9991-38 oder 08131/9991-37 • 14:00 Uhr, Digitalsprechstunde für Senioren im Rathaus, Anmeldung bei Dachauer Forum unter lamprecht@dachauer-forum.de oder 0176-32994705
05.07.	• 19:00 Uhr, Marktfest Altomünster: Samstag mit Ois Easy, Einlass ab 17:00Uhr
06.07.	• 10:30 Uhr, Marktfest Altomünster: Sonntag ökumenischer Gottesdienst um 10:30Uhr, Bühnenprogramm bis 15:00 Uhr • 14:00 Uhr, Kirchenführung: Pfarrkirche St. Alto u. St. Birgitta, Treffpunkt Eingangsbereich der Kirche • 19:30 Uhr, Klassik auf dem Marktplatz - großes Musikfest mit Orchester Wilde Gungl, Veranstalter Kulturförderkreis
08.07.	• 19:00 Uhr, Sitzung Bauausschuss, Sitzungssaal im Rathaus, Markt Altomünster
09.07.	• 13:30 Uhr, Notarsprechtag, Sitzungssaal Rathaus, Anmeldung unter 08251/87430
12.07.	• 14:00 Uhr, Kolping Familienfest für alle Generationen, im Klostergarten (Zugang über St. Birgittenhof 9), Picknickgeschirr mitbringen
13.07.	• 14:00 Uhr, Kirchenführung: Pfarrkirche St. Alto u. St. Birgitta, Treffpunkt Eingangsbereich der Kirche
16.07.	• 09:00 Uhr, EUTB Sprechstunde im Rathaus, Anmeldung bei Herrn Weishäupl wolfgang.weishaeupl.eutb@ospe-ev.de oder 08152/7 94 01 28
20.07.	• Magdalenenmarkt rund um den Marktplatz • 14:00 Uhr, Kirchenführung: Pfarrkirche St. Alto u. St. Birgitta, Treffpunkt Eingangsbereich der Kirche
27.07.	• 14:00 Uhr, Kirchenführung: Pfarrkirche St. Alto u. St. Birgitta, Treffpunkt Eingangsbereich der Kirche

Mitteilungsblatt

Abgabe der Beiträge für das nächste Mitteilungsblatt ist der 07.Juli 2025 im Informationsbüro der Marktgemeinde Altomünster, St.-Altohof 1 oder per e-mail: info-buero@altomuenster.de.

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am 31.07.2025.

Grundstücksverkauf der Gemeinde

Der Markt Altomünster beabsichtigt ab Ende Mai 2025 mehrere Grundstücke zur wohnbaulichen Nutzung im Hauptort Altomünster und in den Ortsteilen Randelsried und Kiemertshofen zu veräußern. Weitere Informationen und Details finden Sie auf der Homepage des Marktes Altomünster.

Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung.

130 Jahre Kolpingfamilie

Altomünster ohne Kolping wäre ärmer

130 Jahre, so eine lange Zeit muss man erst überstehen, wie dies die Kolpingfamilie Altomünster geschafft hat. Im kleinen Rahmen beim Maierbräu mit Mitgliedern, dafür umso intensiver mit einem Dankgottesdienst in der Pfarrkirche wurde dieses Fest begangen. Und alle waren sich dabei einig mit einem Ausspruch von Adolph Kolping, dass „nichts eindringlicher und nachhaltiger wirkt, als das gute Beispiel".

Dies habe die Kolpingfamilie Altomünster 130 Jahre praktiziert mit viel Engagement, mit Aktionen und vor allem mit Freude am Glauben, behauptete Pater Norbert J. Rasim in seiner Festpredigt zum Jubiläum. Er zitierte noch einmal Kolping mit den Worten „Das Lachen aus heiterem Herzen ist mehr wert als die schärfste und längste Predigt". Damit meinte Pater Norbert allerdings weniger sich selbst, sondern eher, dass einem die Freude am Glauben viel mehr nach vorne bringt und einfach der Motor ist im Zusammenleben. So habe es auch Adolph Kolping gesehen, als er den Gesellenverein gründete, wie Kolping früher genannt wurde.

„Zusammen sind wir Kolping", betonte in der anschließenden Feierstunde beim Maierbräu auch die Vorsitzende Birgitta Graf. Der katholische Gesellverein sei immer schon modern gewesen, damals wie heute, denn hier finden nicht nur Männer, sondern auch Frauen, Kinder und Jugendliche und auch Evangelische ihren Platz. Deshalb sei sie auch sehr froh darüber, dass Nicole Franke mit ihrer Tanzgruppe neues Leben in die Kolpingfamilie gebracht hat.

Herzliche Glückwünsche zum 130-jährigen Jubiläum übermittelte schließlich der stellvertretende Diözesanvorsitzende von Kolping, Josef Mederer, der selbst in Altomünster ein langjähriges Mitglied ist.

Mederer erinnerte an Adolph Kolping, der am 6. Mai 1849 mit sieben Gesellen in Köln den Verein aus der Taufe hob, um den ausgegrenzten Menschen zu helfen und sie in einem sozialen Netz aufzufangen. Dieser Gedanke wurde auch bis Altomünster getragen, so dass Kooperator Egger damals Kolping in Altomünster gegründet hat. Schon ein Jahr später konnte eine Fahnenweihe vorgenommen werden. Der Diözesanvorstand dankte auch allen Mitgliedern, dass sie dem Verein die Treue gehalten haben und vor allem den ehemaligen Vorsitzenden, von denen viele anwesend waren. Besonders dankte er Wolfgang Graf, der 24 Jahre lang, die Kolpingfamilie geführt hat. Eine besondere Freude war es ihm, dass heuer am 3. Oktober die Bezirkswallfahrt von Kolping nach Altomünster führen wird.

Zweiter Vorsitzender Stephan Boosz überreichte den Anwesenden noch eine kleine Vereinschronik über die letzten 10 Jahre und dankte allen, die immer bereit waren mitzumachen und mitzuhelfen, wo auch immer sie gebraucht wurden.

Zum festlichen Abschluss konnte Kolpingchefin Birgitta Graf noch drei langjährige Mitglieder ehren, denen sie unter kräftigen Applaus der Gäste herzlich gratulierte. Alle drei, nämlich Georg Dallmayr, Ludwig Kranzberger und Josef Mederer sind schon seit 60 Jahren treue Kolpinger und haben sich auf die vielfältige Weise im Vereinsleben eingebracht.

Aus vollen Kehlen wurde schließlich auch das Kolpinglied gesungen, das bei keiner Feier fehlen darf.

Einladung

Die Kolpingsfamilie Altomünster lädt auch dieses Jahr herzlich Mitglieder und Gäste zu einem Familienfest ein. Alle Generationen - Kinder, Jugendliche, Eltern und Großeltern oder andere Bezugspersonen - sollen dabei viel Gemeinschaft, Spaß und Freude haben. Das Familienfest findet am Samstag, 12.07.2025, Beginn ab 14 Uhr, im Klostergarten (hinter der Pfarrkirche Altomünster, Zutritt über St. Birgittenhof 9) statt.

Maibäume in der Gemeinde

Röckersberg

In dem kleinen Dorf Röckersberg halfen wieder die ganzen Bewohner Jung und Alt mit, um einen Maibaum aufzustellen und ein schönes Fest im Hof der Familie Holzmüller zu halten.

Neben der kleinen Kapelle fand der 22 m lange Maibaum seinen angestammten Platz, der von der Familie Beer spendiert wurde. Er wurde wieder mit Hilfe eines Krans aufgestellt und dann viel beklatscht. Die vielen Besucher auch aus Zeitlbach und Umgebung saßen noch lange und bestens versorgt um den schönen Maibaum.

Kiemertshofen

Alt und Jung der Dorfgemeinschaft Kiemertshofen war unter Organisator Roland Hamberger auf den Beinen, um ihren 31 m langen Maibaum in der Ortsmitte in die Höhe zu bringen. Der Baum wurde von der Familie Hermann Schmidt in Radenzhofen gestiftet. Alle hörten auf das bewährte Kommando von Hans Triebenbacher und so schafften sie es leicht, dass ihr Maibaum pünktlich bis zum Mittagsläuten gestanden ist. Anschließend wurde natürlich wieder kräftig mit dem ganzen Dorf gefeiert.

Wollomoos

Heuer gaben gleich drei Böllerschützen das Kommando ab, damit die Burschen von Wollomoos mit dem Aufstellen ihres Maibaums beginnen. Pater Norbert J. Rasim hatte ihn zuvor noch gesegnet und um gutes Gelingen gebetet. Dann übernahm Bernhard Schneider das Sagen und gab die Befehle zum Einsatz der Stangen. 32 m wurden vor allem durch die Muskelkraft vom Burschenverein und den Männern der Dorfgemeinschaft in die Höhe gebracht unter den Klängen der Pipinsrieder Musikanten.

Anschließend ging es im Biergarten vom Schützenheim hoch her, denn die Wollomooser wollten natürlich alle bei diesem Fest dabei sein.

Vom Keller bis zum Dach – Ihr Mann vom Fach!
Albert Reisner
Brunnwiesenweg 37 · 85250 Altomünster
Telefon 0 82 54/89 10 · Fax 0 82 54/21 90
Spenglerei – Dachdeckerei – Sanitärinstallation

Asbestentsorgung
nach TRGS 519
- Eternitdächer
- Fassaden
- Nachtstromspeicheröfen
VORPAGEL ASBESTENTSORGUNG
Moosstrasse 18 85258 Ebersbach
Telefon 08137 - 93 91 00
Mobil 0171 - 624 25 01
info@asbestentsorgung-vorpagel.de

info@sjmbau.de
SJM BAU GmbH & Co. KG
Plixenried 5
85250 Altomünster
• Bauleistungen aller Art
• Maurer- & Betonarbeiten
• Landwirtschaftliche Bauten
• Zertifizierter Fachbetrieb für JGS Anlagen
Tel. 0171 3633441 & 0174 9034996
SCHNELL. JUNG. MOTIVIERT.

ALTO MÜNSTER Schlüsselfertiges Bauen
M.+M. Gailer Altomünster
Wohn- und Gewerbebau GmbH
▸ Architekturbüro
▸ Schlüsselfertiges Bauen
▸ Energieberatung
▸ Wohnungssanierung
▸ KfW Anträge
▸ Energieausweise
Plixenried 42
85250 Altomünster
Tel 0 82 54 | 85 75
www.gailer.de
UMWELTPAKT BAYERN

Maibäume in der Gemeinde

Asbach

Beinahe eine kleine Zeltstadt wurde rund um den Maibaumplatz in Asbach aufgestellt, denn schließlich wollten die Dorfleute der beiden Gemeinden alle dabei sein und gemeinsam feiern, wenn ihr Maibaum aufgestellt wird. Gestiftet wurde der 30 m lange Baum von der Familie Reisner in Haag und die Burschen setzten auch alle ihre Kraft ein, dass sie ihn gut in die Höhe brachten. Sebastian Huber gab die Kommandos und schaute umsichtig, dass alles gefahrlos über die Bühne ging.

Die Madln versorgten in der Zwischenzeit die Gäste schon mal mit Getränken und danach mit Speisen sowie Kaffee und Kuchen, so dass kurzweilig der Nachmittag miteinander unter den Klängen der Pipinsrieder Musikanten genossen werden konnte.

Altomünster

„Schee is a worn“ scheinen die Mitglieder vom Burschenverein Altomünster zu sagen, als sie nach getaner Arbeit und vollem Einsatz ihrer Muskelkraft zu ihrem 23,5 m langen Maibaum aufblickten, den ihnen Peter Pickl aus Sengenried spendiert hatte. Auf das Kommando von Andi Goll wurde der Baum in die Höhe gebracht, nachdem Pater Norbert J. Rasim ihm seinen Segen gegeben hatte.

Zum Maibaumaufstellen waren dieses Jahr zum ersten Mal ca. 20 Gäste und Freunde aus der Partnergemeinde Nagyvenyim angereist und waren beeindruckt, wie reibungslos dies von statten geht.

Die Altomünsterer selbst ließen es sich nicht nehmen, recht zahlreich dem traditionellen Spektakel zuzusehen und spendeten reichlich Applaus als er glücklich stand. Mit der Drehleiter der Feuerwehr wurden noch unten die letzen Schilder angebracht, auf denen der bayrische Löwe nicht fehlen durfte.

Dann aber wurde rund um den „Kasgoom“ von allen der wunderbare Tag, das Essen, Kaffee und Kuchen, die Blasmusik vom Musikverein und vor allem die Gemeinschaft genossen.

Ramadama

Auch dieses Jahr wurde wieder “sauber gemacht”. Die Freiwillige Feuerwehr und der Gartenbauverein Pipinsried haben wieder zum Ramadama aufgerufen.

Bei Sonnenschein pur waren 18 Kinder und 16 Erwachsene unterwegs, den Müll rund um Pipinsried aus den Grünstreifen und Gräben einzusammeln, der sich seit dem letzten Jahr dort angesammelt hat.

Im Anschluss gab´s für alle fleißigen Helfer eine Brotzeit und dazu ein schönes sauberes Pipinsrieder Umland.

Miele
Miele Studio Schilcher GmbH
Miele-Spezial-Vertragshändler
Küchen- und Hausgeräte
Dachauer Str. 58
85229 Markt Indersdorf
Tel. 0 81 36 / 22 89 100
www.schilcher.de
Wir verkaufen nicht nur- wir reparieren auch!
Öffnungszeiten:
9-12 + 14-18 Uhr
Mi + Sa 9-12 Uhr
Miele

Tel. 08254 994763
Shop:www.topis-farben.de
Ihr Maler und Farbenfachhandel in Altomünster
www.topis-malerfachbetrieb.de
!! Neu !!
Topi's Farben GmbH
info@topis-farben.de
Halmsrieder Str. 53a

RS
ROLAND SCHWEIGER BAU GMBH
Hauptstr. 37 · 85250 Altomünster-Unterzeitlbach
Hoch- und Tiefbau · Ingenieurbüro für Statik und Planung
Ihre Vorteile
-fertig!
gewünscht - geplant - gebaut
Ein Ansprechpartner während der gesamt. Bauphase
Topp Grundausstattung wie Parkett und V&B-Fliesen
Individuelle Planung durch eigenes Ingenieurbüro
Ausführung vom Kanal bis zum Garten
Telefon 08254-8643 · www.schweigerbau.de

Kursangebote und Veranstaltungen der vhs

Juni / Juli 2025

Die detaillierten Beschreibungen und Anmeldedaten finden Sie im Programmheft der vhs, auf der Homepage: www.vhs-altomuenster.de und im Kulturspiegel.

Führungen / Exkursionen / Kultur

Ponywanderung Schnupperkurs, Pflege-Fütterung-Wanderung für Kinder ab 4 Jahren / So. 08.06.2025

Natur/Umwelt/Soziales/Vorträge/Gesundheit

Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht / Do. 03.07.2025

Windelfrei - liebevoll mit den Kleinsten über die Ausscheidung kommunizieren / Do. 03.07.2025

Sport/Gymnastik/Entspannung

Faszientraining am Vormittag / Mi. 25.06.2025

Stretching & Mobility / Mi. 25.06.2025

Wirbelsäulenkurs - Stärkung für Körper und Geist / Mi. 25.06.2025

BodyBalance Pilates / Di. 24.06.2024

BodyBalance Pilates (online) / Di. 24.06.2025

BodyBalance Pilates / Mi. 25.06.2025

BodyBalance Pilates (online) / Mi. 25.06.2025

BodyBalance Pilates / Di. 29.07.2024

BodyBalance Pilates (online) / Di. 29.07.2025

BodyBalance Pilates / Mi. 30.07.2025

BodyBalance Pilates (online) / Mi. 30.07.2025

Kochen/Backen/Getränke

Whisky-Seminar / Fr. 20.06.2025

Afghanisch kochen / Sa. 21.06.2025

Bierseminar im Bräustüberl - Expedition ins bayerische Bierreich / Fr. 27.06.2025

Führung durch den Naschweg / Di. 01.07.2025

Marokkanische Küche / Fr. 11.07.2025

Hobby / Freizeit / Technik

RepairCafe in Altomünster - Reparieren statt Wegwerfen / Sa. 07.06.2025

Nähkurs für Anfänger und Fortgeschrittene / Di.10.06.2025

Käferkeller bauen / Di. 17.06.2025

RepairCafe in Altomünster - Reparieren statt Wegwerfen / Sa. 05.07.2025

Nähkurs für Anfänger und Fortgeschrittene / Di.08.07.2025

Musikunterricht

Fortlaufende Kurse finden Sie im Programmheft / Homepage / Kulturspiegel

Sprachen

English Easy Conversation (Basic English) / Di. 03.06.2025

English Conversation - am Vormittag / Di. 03.06.2025

Englisch A2 – Fortsetzungskurs / Mo. 23.06.2025

Ungarisch / Di. 03.06.2025

Ungarisch / Di. 22.07.2025

Ständig laufende Kurse:

Englisch

Deutsch für Migranten Anfängerkurs / Fortgeschrittenenkurs

Weitere „fortlaufende Kurse“ finden Sie im vhs Programmheft / vhs Homepage / Kulturspiegel Altomünster

„Es ist nur ein Traum“

Chinaausstellung im Museum

Es ist eine ganz besondere Ausstellung, die die Besucher vom Altomünsterer Klostermuseum diesmal erwartet. Unter dem Titel „Es ist nur ein Traum“, zeigt der chinesische Künstler „Kenbo“ hier bis zum 27. Juli seine Werke, die er mit seiner Malerei geschaffen hat. Dass großes Interesse an dieser Schau besteht, konnte schon bei der sehr gut besuchten Vernissage beobachtet werden. Viele Gäste konnten von der neuen Vorsitzenden des Museums, Susanne Allers, begrüßt werden, allen voran Landrat Stefan Löwl, der die Schirmherrschaft übernommen hat, sowie den Bürgermeistern Michael Reiter, Josef Riedlberger und „Alt-OB“ Konrad Wagner, der Kulturreferentin Susanne Köhler und nicht zuletzt dem langjährigen Museumsleiter Prof. Dr. Wilhelm Liebhart. Musikalische Grüße gab es in bewährter Weise von Florian Ewald auf seinen Blasinstrumenten.

Landrat Löwl stellte in seinen Grußworten die Besonderheit dieser überörtlichen, internationalen Ausstellung in den Vordergrund: „denn, dass heute hier das Land der Mitte durch Kenbo vertreten ist, wäre noch vor 150 Jahren undenkbar gewesen, dass man sich über solche Grenzen hinweg trifft!“ Die Bezeichnung „Es ist nur ein Traum“ würde alle Wünsche unserer Gesellschaft beinhalten. „Wir müssen uns nicht einig sein, aber uns verstehen, uns gegenseitig respektieren und uns auf menschlicher Ebene zusammenbringen“, betonte er. Dabei seien vor allem die Kultur und die Musik sehr hilfreich, wie es hier zu erleben ist und Landrat Löwl dankte allen, die dies unterstützen.

In ihrer Eröffnungsrede erklärte Susanne Allers, wie es überhaupt zu diesem Kontakt gekommen war. Da spielte das Künstlersymposium vor zwei Jahren eine große Rolle, denn die dabei mitwirkende Malerin Ingrid Floss pflegte schon seit Jahren gute Kontakte in China. Dabei lernte sie auch in der südchinesischen Provinz Foshan, Liang Guojian, einen professionellen Künstler mit Masterabschluss in Kunst und Design, kennen. Er hatte von seinen Klassenkameraden den Spitznamen „Kenbo“ erhalten, den er bis heute als Künstlernamen behielt. Er lebt mit seiner Familie noch heute dort und arbeitet auch in China. Seit 2007 ist er allerdings auf Tournee, studiert in Europa und hat großen Gefallen daran gefunden östliche und westliche Kunst und Kultur zu verbinden. Kenbo ist nach der Lehre von Konfuzius überzeugt davon, dass „Der Mensch ist nur ein Teil der Natur ist und unser Herz alles mit Ehrfurcht sehen sollte“. Demnach malt er gerne die fünf Elemente der Erde, die in großen Bahnen an der Decke des Museumsforums zu sehen sind. Es ist die Natur aus seinem Blickwinkel, die er auf acht Holzplatten gebannt hat und die einen gewaltigen Eindruck hinterlassen. Bilder aus Reispapier, das ein Jahr lang der Natur ausgesetzt war und erst dann verarbeitet wurde, zeigen weitere typische chinesische Kunst, ebenso Arbeiten mit Steinen oder Klangschalen.

Susanne Allers dankte zum Schluss allen, die zum guten Gelingen der Ausstellung beigetragen haben und auch der Bürgerstiftung Altomünster und der Mitarbeiterstiftung der Sparkasse, ohne die diese Ausstellung nicht möglich geworden wäre.

Geöffnet ist das Museum jeweils von Donnerstag bis Samstag von 13 bis 16 Uhr und an den Sonntagen von 13 bis 17 Uhr, diese Sonderausstellung läuft bis 27.7.2025.

Starke Unterstützung

Die C1-Fußball-Jugend der SG Altomünster-Hilgertshausen-Tandern konnte pünktlich zum Start in die Rückrunde zu ihren Spielen in der neuen Ausstattung reisen.

Diese wurden von der Roland Schweiger Bau GmbH (Trainingsanzüge) in Kooperation mit der Metzgerei Baier und dem Salon Haarscharf (Shirt/Hose) zur Verfügung gestellt. Die Trainer und die Mannschaft bedanken sich sehr und schätzen dieses Engagement der drei heimischen Betriebe aus Altomünster, wohlwissend, dass diese Leistungen nicht selbstverständlich sind.

Wir wünschen uns, dass diese Sponsoren als Vorbild für weitere, dringend benötigte Unterstützung vor allem für die Jugendarbeit in allen Vereinen dienen. Immerhin repräsentieren wir die Sponsoren bei Spielen, Turnieren usw. lokal am Ort sowie auch bei den überregionalen Einsätzen. Zögern Sie also bitte nicht, wenn Sie um Unterstützung angefragt werden.

Defi für die Schule

„Jetzt ist er endlich da, der Defibrillator, der an der Schule vielleicht lebensrettend zum Einsatz kommen könnte“. So hat es jedenfalls der Vorsitzende vom Gewerbeverein Altomünster, Paul Oberauer formuliert, als er im Beisein seines Stellvertreters Stephan Maxeiner sowie Bürgermeister Michael Reiter und der Konrektorin Susanne Tausche den Defi übergeben konnte, der gleich vorne am Schulgebäude seinen Platz gefunden hat. Bei den Neuwahlen des Vorstandes vom Gewerbeverein hatten die Beiden im Oktober als „Einstandsgeschenk“ nur eine Attrappe überreichen können, weil der echte noch nicht geliefert werden konnte. „Sicher sind wir auch froh, wenn er nicht gebraucht wird, aber besser es ist einer da, wenn es nötig ist“, fasste Oberauer zusammen. Nachdem in der Schule und Turnhalle immer viel Betrieb ist, hatten sie sich gedacht, dass dies eine sinnvolle Anschaffung wäre. Er dankte dabei auch den Mitgliedern des Gewerbevereins, durch die dies möglich geworden ist und so im Ort etwas für die Bürger getan werden konnte.

„Dies war auch der Geist bei der Gründung des Gewerbevereins“, erinnerte sich Bürgermeister Michael Reiter, der damals selbst der Vorstandschaft unter der Ära von Alto Mair angehörte und bedankte sich herzlich für das „Geschenk“. Er regte auch an, vielleicht den Lehrern oder auch Schülern eine Unterweisung am Gerät anzubieten, was doch die Angst vor dem richtigen Gebrauch nehmen könnte und so ein großer Zeitgewinn für den Erkrankten sei könnte. Auch Konrektorin Susanne Tausche war darüber begeistert, denn damit könnten die Berührungsängste abgebaut werden. Sie dankte im Namen der Schulleitung überhaupt für die Defi-Spende, die hier sicher gut angebracht ist.

Möchten Sie
von uns betreut werden?

AWO

- In barrierefreien, behindertengerechten 2- und 3- Zimmerwohnungen, in zentraler und doch ruhiger Lage, in ansprechendem Ambiente
- Oder zu Hause in den eigenen vier Wänden

Betreutes Wohnen Altomünster
Bahnhofstraße 20 - 22
Tel. (0 82 54) 99 68 76
Fax (0 82 54) 99 68 79

Sozialstation Altomünster
St. Altohof 3
Tel. (0 82 54) 99 54 44
Fax (0 82 54) 99 54 45

Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Dachau e.V.

Das Energiespar-Fenster
»Grando 84«

- 3-fach-Wärmeschutzverglasung bis Ug 0,5 W/m²K, Super Raumklima durch Wärmereflektionsschicht.
- Hohe Heizkostenersparnis – bis zu 35 % Energieeinsparung durch bestmöglichen geprüften Uw-Wert von 0,74 W/m²mK.

In Kunststoff oder Kunststoff/Alu

Groß ...der Fenstermacher
INNOVATIVE FENSTER HAUSTÜREN SYSTEME

www.ftw-wagner.de

Fenster Türen Vertrieb & Montage FTW WAGNER

FTW – Martin Wagner
Höhenweg 6 · 85253 Guggenberg
Tel. 0 81 35/99 12 15
Fax 0 81 35/99 12 16
Mobil 0171/4 13 64 21
E-mail: info@ftw-wagner.de

Anni Höß wurde 85 Jahre

Sie ist einfach immer jung geblieben, die Anni Höß aus der Badergasse in Pipinsried, die jetzt ihren 85. Geburtstag begehen konnte. Die Lebensfreude und das Strahlen in ihrem Gesicht, sind direkt ansteckend und zeugen davon, dass sie glücklich ist in so rüstigem Zustand ihr hohes Wiegenfest feiern zu können.

Was noch sehr wichtig ist, dass sie schon seit 63 Jahren ihren Sebastian an der Seite hat und mit ihm all die Höhen und Tiefen des Lebens überstanden hat, besonders als vor zehn Jahren ihr einziger Sohn ganz plötzlich starb.

Daheim war die Jubilarin beim „Aumüller" in Indersdorf unweit von der ehemaligen Klostergaststätte, wo sie mit 16 Jahren ihren Mann bei einem Tanzkurs kennengelernt hat. Sechs Jahre sind sie dann noch miteinander „gegangen", bevor sie in der Pipinsrieder Kirche einander das Jawort gaben. „Jung gefreit, niemals gereut" ist auch ihre Erfahrung und sie hoffen natürlich, dass sie noch lange beisammen sein dürfen.

Neben dem Haushalt und der Familie war Anni Höß auch 38 Jahre lang bei der MAN als Schreibkraft beschäftigt, eine Zeit, die sie nicht missen möchte.

Heute sind nach wie vor ihre Hobbys das Turnen, Sauna gehen oder ein flotter Spaziergang. Wenn dann noch jemand auf einen Ratsch bei ihr voreischaut, dann ist sie eine rührige Gastgeberin und genießt die Unterhaltung. Genauso wie an ihrem Geburtstag, wo zweiter Bürgermeister Hubert Güntner im Namen der Marktgemeinde zu Gratulieren kam.

90.Geburtstag Maria Sündermann

Am 17. April 2025 feierte Frau Maria Sündermann ihren 90. Geburtstag bei bester Gesundheit.

Tagsüber wurde sie bereits von einigen Gratulanten in Altomünster besucht, ehe sie abends alle ihre Lieben zum Essen einlud. Insgesamt versammelten sich 28 Gäste, darunter sechs Enkel und zwei Urenkel, die gerne zur gemeinsamen Feier nach Oberschneitbach zum Ingerwirt kamen.

Nach einem leckeren Essen saßen alle noch gemütlich beisammen und ließen den Abend mit zahlreichen Gesprächen ausklingen.

Firmung gefeiert

Das war ein schöner Festtag für die knapp 50 Firmlinge aus dem Pfarrverband Altomünster, die aus der Hand von Abt Markus Eller aus dem Kloster Scheyern das Sakrament der Firmung gespendet bekamen. Sogar die Sonne zeigte sich von der schönsten Seite, wie wenn sie den Segen und die Gnade Gottes sowie die Erleuchtung durch den Heiligen Geist wörtlich nehmen wollte.

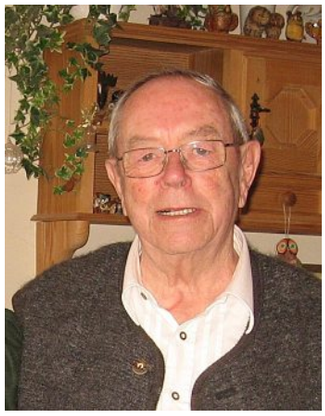
Die Hoffnung und die Zuversicht nie vergessen, das wünschte Abt Markus den Mädchen und Burschen, denn mit dem heutigen Tag würden sie wieder für ein Stück ihres Lebens die Verantwortung übernehmen. „Ab heute werden eure Eltern und die Welt auf euch schauen, was ihr aus eurem Leben macht", behauptete der geistliche Würdenträger. Schließlich seien sie die Generation der Zukunft, die als Vorstände, Gemeinderäte, vielleicht auch als Bürgermeister oder Bundespräsidenten wirken werden. Von ganzem Herzen wünschte er ihnen für die vielfältigen Aufgaben, die sie künftig erwarten, stets den Geist Gottes, der sie trägt und stärkt, der sie hoffnungsfroh und hoffnungsvoll sein lässt. „Das Leben ist kein Rätsel, das gelöst werden will, sondern ein Geschenk Gottes", gab er den jungen Leuten mit auf den Weg und wünschte ihnen, dass sie es gut machen.

In diesem Sinne legte er ihnen dann einzeln die Hand auf und salbte sie mit Chrisam. Auch für ein kleines Gespräch nahm er sich dabei Zeit, so dass die Firmung für alle sicherlich unvergessen bleiben wird.

Altomünsters Pfarrer Pater Norbert J. Rasim dankte Abt Markus Eller vom Kloster Scheyern ganz herzlich, dass er sich für seine rund 50 jungen Leute die Zeit zur Firmung genommen hatte und zwei Mädchen übergaben ihm als äußeres Zeichen auch ein kleines Geschenk. Pater Norbert dankte auch dem Elternchor unter der Leitung von Michaela Richter sowie der Kirchenmusikerin Helga Trager für die schöne Gestaltung des Firmgottesdienstes als auch dem Altardienst und allen Firmhelfern, die bei der Vorbereitung mitgeholfen haben. Applaus bekamen nicht nur sie, sondern auch der Kath. Frauenbund, der beim anschließenden Stehempfang im Gästehaus des Klosters wieder viele köstliche Sachen vorbereitet hatte.

Abschied von Klaus Reinhardt

Abschied nehmen hieß es Weise von Klaus Reinhardt, der im Alter von 88 Jahren gestorben ist. Die letzten Monate hatte er im Krankenhaus zubringen müssen, weil er mit dem Fuß Probleme bekam, doch jetzt durfte er zuhause in den Armen seiner Frau Lore friedlich einschlafen. Seine letzte Ruhestätte hat er nach seinem Wunsch im Familienkreis unter einer Eiche im Waldfriedhof gefunden.



Klaus Reinhardt, der ein echtes Münchner Kindl war, lebte in erster Linie für seine Familie. 64 Jahre lang teilte er mit seiner Lore Freud und Leid und war dankbar, dass ihn sein Vater nach der Schriftsetzerlehre auf die Walz geschickt hat und er so in Köln die gebürtige Berlinerin kennengelernt und vor den Traualtar geführt hat. Zwei Töchter haben ihr Leben bereichert und inzwischen sind zwei Enkel und auch ein Urenkel dazugekommen, der sein ganzer Stolz war. Neben seinem ursprünglichen Beruf hat er noch Werbewissenschaft studiert, was zur Folge hatte, dass die beiden 13 Mal umziehen mussten. Schließlich haben sie 1994 ihre neue Heimat in Altomünster gefunden, ein Schritt, den sie nie bereut haben.

Was dem Verstorbenen und auch seiner Frau ganz wichtig war, dass sie hier nicht gewartet haben, bis Kontakte zu ihnen gekommen sind, sondern sie haben sich gleich ins Ortsleben eingebracht. Für Klaus war der Kulturförderkreis ein Lebenselixier, in den er voll eingestiegen ist. Er betreute nicht nur den Christkindlmarkt, sondern auch die Hobbykünstlerausstellung, wurde Gästeführer, machte im Infobüro gerne Sonntagsdienst und wurde Reiseleiter für zahlreiche Kulturfahrten, die er zusammen mit dem Kulturkreis Petershausen organisierte. Wie glücklich war er, dass er erst im letzten Herbst noch einmal eine solche Fahrt anbieten und durchführen konnte. Sein größter Verdienst und seine große Leidenschaft aber war den Krippen gewidmet, in dem er 2003 bereits den Altomünsterer Krippenweg als einen der ersten im Landkreis ins Leben rief. Das ganze Jahr über war er dabei aufmerksam, wo er eine schöne Familienkrippe oder Besonderheit leihweise bekommen könnte, so dass es ihm gelungen war, die unterschiedlichsten Krippen rund um den Marktplatz auszustellen.

Es war also auch mehr als gerechtfertigt, dass Klaus Reinhardt bereits 2013 mit der goldenen Verdienstnadel des Marktes ausgezeichnet wurde für sein vielfältiges Wirken in der Gemeinde.

Sein Platz wird jetzt für immer leer bleiben, wenn seine Lore ihre Emailarbeiten zugunsten der Kinderklinik anbietet oder am Künstlermarkt teilnimmt. Er wird auch so fehlen im Kulturkreis und bei den Freunden, auch wenn er oft kantig und stur sein konnte, aber doch immer einen Charme an sich hatte, der einfach liebenswert war.

Heuer wieder Theaternacht geplant

Es juckt die Altomünsterer Laienschauspieler wieder förmlich unter den Fingern, dass sie wieder auf die Bühne dürfen. Lange müssen die treuen Zuschauer nicht mehr warten, denn heuer ist im Juni eine Theaternacht geplant. Dieses beliebte Spektakel wird am 28. Juni an vier verschiedenen Plätzen mit kurzen Theaterstücken stattfinden. Sie werden nach einer kurzen Pause erneut gespielt, so dass alle Gäste die Möglichkeit haben alle Stücke anzuschauen.

Auch für die Spieler bleibt bis zur Generalprobe jedes Stück ein kleines Geheimnis, das die einzelnen Mitwirkenden unter der Regie von Wolfgang Henkel, Josef Putz, Claudius Wiedemann und Matthias Spengler an der Schwemme, dem Parkplatz, im Altohof und im Klostergarten aufführen werden.

Dies ist aber nicht das einzige Stück, das auf die Bühne kommt, denn im November ist wieder ein großes Herbsttheater mit einer klassischen Komödie geplant und ebenso im kommenden Frühjahr.

Schöne Spende

Über die schöne Spende in Höhe von 2500 Euro konnte sich der Förderverein des BRK- Altomünster herzlich freuen. Das Betonwerk Huber hat diesen Scheck für regionale, soziale Zwecke anstelle von Geschenken an die Kunden gespendet, wie die Juniorchefin Marie-Sophie Rother bei der Übergabe betonte. Der Vorstand des Fördervereins Josef Wiedmann und BRK- Chef Benedikt Jung freuten sich natürlich sehr darüber und bedankten sich herzlich. Sie lobten auch die schnelle und unkomplizierte Hilfe, die das Betonwerk beim Hochwasser angeboten hat.

sio
Siophob-Silikat-Fassadenfarbe
Bestens wetterbeständig, voll wasserabweisend,
hoch diffusionsfähig, in vielen Farbtönen mischbar,
geeignet für alle mineralischen Untergründe
Unser kostenloser Service: Fachberatung vor Ort!
Premium-Qualität
vom Fachgeschäft
F.B. Hoberg
Farben · Bodenbeläge
Aichach · Martinstraße 32 · Telefon 25 46

Geburt Marie Franke

Familie Franke aus Altomünster freut sich über ihren Nachwuchs Marie, geboren am 06.04.2025.

Klassentreffen Jahrgang 1956/57

Nach langen 21 Jahren fanden es die ehemaligen Schüler des Jahrgangs 1956/57 höchste Zeit, sich wieder einmal zu treffen. Wally Steiner hat das Klassentreffen organisiert. So kamen schließlich 28 Schülerinnen und Schüler zusammen, um mit einem Dankgottesdienst in der Pfarrkirche das Treffen zu beginnen. Pater Norbert J. Rasim zelebrierte ihn und wünschte den Teilnehmern viele gute Erinnerungen an die Schulzeit und ein fröhliches Beisammensein. Und es wurde auch den bereits elf verstorbenen Mitschülern gedacht, für die jeweils eine Kerze entzündet wurde.

Auf jeden Fall genossen jetzt alle das Wiedersehen nach der langen Zeit und die Stunden des Erzählens beim Kapplerbräu vergingen allzu rasch.

Madlverein mit neuem Vorstand

Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung des Madlvereins Altomünster wurde turnusgemäß eine neue Vorstandschaft gewählt. Die beiden bisherigen Vorstände Andrea Felber und Verena Mayr gaben ihr Amt ab.

Als neuer Vorstand wurde Katrin Keller und als ihre Stellvertreterin Brigitte Kistler gewählt. Für die Kasse waren bisher Katharina Wackerl und Annalena Kistler zuständig. Katharina Wackerl behält ihr Amt und wird ab sofort von Lisa Wächter unterstützt.

Eva Schmidbauer und Nina Richter sind die neuen Schriftführerinnen und übernehmen den Platz von Brigitte Kistler und Kristina Keller.

Die neue Fahnenabordnung bilden Luzia Heilgemeir, Christina Mayr und Michaela Müller.

Generationen treffen sich wieder

Seit zwei Jahren besuchen die Kinder der Schülerbetreuung Altomünster e.V. bei besonderen Anlässen die Senioren im Altoland. In der Vorosterzeit war es wieder so weit. Der Osterchor und die Tanzkinder durften ihr Können den Senioren vortragen.

Die Begeisterung war bei Alt und Jung zu sehen. Die Kinder freuen sich schon jetzt auf den nächsten Besuch im Altoland.

TSV Abteilungen berichten

„Es war ein schwieriges Jahr“ zogen viele Abteilungsleiter des TSV ein Fazit beim der Jahresversammlung im Sportheim.

Vor allem Fußball hatte schwer mit Verletzungen und Abgängen zu kämpfen, wie Jugendleiter Christian Seitz mitteilte. Es konnten wieder zwei junge Trainer gefunden werden. Verstärkt will man auf die Jugend setzen und er dankte allen Trainern und Helfern. Aktuell habe man 215 aktive Jugendliche in der Fußballabteilung, denen 20 ehrenamtliche Trainer zur Verfügung stehen. Auch die Kooperation mit den Vereinen aus Pipinsried, sowie Hilgertshausen-Tandern funktioniere recht gut. Außerdem rücken 30 Bambinis nach und erfreulich sei, dass alle Jugendmannschaften besetzt werden konnten. Seitz bedankte sich noch besonders bei Christian Isemann, der sich immer rührend um die Fußballer kümmert.

Von seinen sehr erfolgreichen Stockschützen konnte TSV Chef, Georg Schmid selbst als Abteilungsleiter berichten. Vor allem die Damen hatten es wieder geschafft, im Altogäu den ersten Platz zu belegen, im Mixed zu gewinnen und erfolgreich bei der bayrischen Meisterschaft mitzuwirken und auch aufzusteigen. Insgesamt wurden 80 Turniere mitgemacht, davon 22 gewonnen und bei 50 „auf dem Stockerl gestanden“. Diese Leistung wurde von den Anwesenden mit einem besonderen Applaus honoriert. Für Vorstand Schmid war es wichtig, dass bei den Stockschützen auch stets der Spaß im Vordergrund steht.

Als „Klein aber ausbaufähig“, bezeichnete Albert Herbst seine Tischtennisabteilung. Er hätte gerne noch einige Mitspieler gehabt, egal welchen Alters oder Geschlechts oder sportlicher Begabung, die einfach Freude an diesem Breitensport haben. Sie dürfen auch erst mal zum Schnuppern kommen. Trainiert werde immer mittwochs von 19.30 Uhr bis 21.00 Uhr und freitags von 19.30 Uhr bis 22.00 Uhr in der Schulturnhalle, meist auch in den Ferien. Tischtennisplatten stehen ausreichend zur Verfügung.

Der Aufbau der Volleyballabteilung war voll gelungen, fand Isabell Stahl in ihrem Bericht. Derzeit habe man eine Mixed- und eine Jugendmannschaft. Eine Damengruppe werde gerade aufgebaut. Gut gelungen sei die Spielergemeinschaft mit Erdweg. Zu leiden hatte auch, wie der Sportplatz selbst, ihr Beachplatz unter den Starkregenfällen und musste jetzt wieder hergerichtet werden. Ein großer Erfolg dagegen wurde das Neujahrsturnier in der Turnhalle.

Einiges musste ausfallen, doch das meiste konnte die Skiabteilung durchziehen, wie Max Schweiger berichtete. So konnten die Tagesfahrten nach Fügen und Lenggries mit Erfolg durchgeführt werden, ebenso die Skigymnastik. Außerdem absolvierten drei Mitglieder einen Übungsleiterkurs und Erste- Hilfekurs, so dass die Abteilung derzeit auf 15 aktive Skilehrer zurückgreifen kann. Mit einem Stand vertreten war man auch beim „Advent am Markt“ und beim Christkindlmarkt.

Ein kurzer Bericht wurde auch von den Judokas abgegeben, der sich aber vor allem um das gelungene Jugendzeltlager in Ainhofen drehte.

Gertraud Beller konnte wie immer von der größten Gruppierung mit rund 500 Kindern vom Kinderturnen berichten. Nach wie vor, sei sie glücklich über alle Helfer, die sich zu ihrer Unterstützung zur Verfügung stellen. Sie freute sich sehr, dass ihre Gymnastikstunden wieder großen Zulauf gefunden haben. Sehr gut angekommen sei der Postenlauf, aber auch das Osterhasensuchen oder der Nikolausparcours mit vielen Stationen. Die Weihnachtsfeier mit lustigem Theater war ein großer Erfolg. Für heuer ist ein großes Geräteturnier geplant, wo die Kinder und Jugendlichen an den verschiedenen Sportgeräten ihr Können und ihre Geschicklichkeit zeigen können. Und natürlich freuen sich schon alle auf das Sommerfest am 6. Juni.

Farbe und Sand
LAURENZ
Sandstrahlen
Betonsanierung
Korrosionsschutz
Trockeneisstrahlen
Malerarbeiten aller Art
Brandschutzbeschichtungen
Wärmedämmverbundsysteme
Wasserhöchstdruck bis 2500 bar
Vierkirchen • 0176 80308368

Besuch im Landtag

Eine Abordnung vom Frauenbund Altomünster durfte auf Einladung von Bernhard Seidenath den Bayerischen Landtag in München besuchen. Nach persönlicher Begrüßung sahen sich die Frauen zunächst einen interessanten Film über die Arbeit und die Zusammensetzung des Bayerischen Landtags an. Nach der Hausführung ging es für alle Gäste in den Plenarsaal. Manch einer staunte, welchen Platz er wählte und auf wessen Stuhl er saß. Nach einer regen Diskussion mit MdL Bernhard Seidenath und einer Stärkung in der Landtagskantine wurde nach dieser interessanten Bildungsfahrt wieder die Heimfahrt angetreten.

Fastenmarkt- alles hat gepasst

Diesmal hat alles gepasst beim ersten Jahrmarkt in Altomünster. Bei idealem Wetter konnte also der Fastenmarkt am Sonntag wieder zum Treffpunkt für Jung und Alt werden und zudem gab es ein schönes Standkonzert von den Bläsern des Musikvereins am Marktplatz.

Nicht nur sehr viele Standlleute waren diesmal gekommen, die die ganze Warenpalette abdeckten, sondern auch sehr viele Besucher flanierten am Marktplatz bis hinunter zum Bahnhof. Es gab viel zu sehen, zu probieren oder genießen. Einzig wer sich schon zuhause auf ein gutes „Marktguatsl“ gefreut hatte oder gebrannte Mandeln oder was immer so köstlich Süßes, der wurde enttäuscht, denn von dem Gewerbe war kein einziger Vertreter am Platz. Dafür konnte man vom Steckerlfisch, bis zur Schmalznudel oder den mediterranen Kleinigkeiten oder dem Käse bis zum duftenden Bratheindl alles haben, was das Herz begehrt.

Auch einen Stand mit Blumen gab es diesmal oder natürlich nette Osterhasen aus Holz zur Dekoration.

Lang war auch die Reihe der Flohmarktler in der Nerbstraße und diesmal ließ es sich so herrlich suchen, nach alten Dingen, weil nichts abgedeckt werden musste. Und wer dann noch Lust auf eine Portion Eis hatte, dem durfte es nicht zu lange dauern, sich in die schier endlose Reihe der Wartenden einzuordnen.

Setzmüller
Der Meisterbetrieb für FENSTER TÜREN TREPPEN
www.setzmueller.de
Internorm MEIN FENSTER IN DIE ZUKUNFT
Besuchen Sie unsere große Ausstellung in Gartelsried
(zwischen Hilgertshausen und Tandern).
Um Sie bestens beraten zu können, bitten wir Sie um telefonische Terminvereinbarung!
Öffnungszeiten: Mo.–Do. 13.30–17.00 Uhr • Fr. 9.00–13.00 Uhr
(Tel. 0 82 50 / 74 73, Fax 0 82 50/9 29 18)

Stadtwerke Dachau
Strom Erdgas Wasser Abwasser Verkehr Bäder
In Stadt und Land für Sie präsent.
Kurze Wege, direkter Kontakt, kompetente Beratung und umfassender Service: davon profitieren Sie als Kunde der Stadtwerke Dachau, Ihrem führenden Energieversorger in der Region.
Ihre Lebensqualität ist unser Job!
www.stadtwerke-dachau.de
In unseren Kunden-Servicecentern in Dachau und Markt Indersdorf stehen wir Ihnen für alle Fragen zur Strom- und Erdgasversorgung mit Rat und Tat gerne zur Verfügung.
Mehr Informationen sowie unsere Geschäftszeiten finden Sie im Internet unter www.stadtwerke-dachau.de